

## **Antrag**

**der Abgeordneten Frank Schira, Hans-Detlef Roock, Viviane Spethmann,  
Wolfgang Beuß, Kai Voet van Vormizeele (CDU) und Fraktion,**

**der Abgeordneten Michael Neumann, Ingo Egloff, Dr. Dorothee Stapelfeldt,  
Dr. Peter Tschentscher, Britta Ernst (SPD) und Fraktion**

**der Abgeordneten Jens Kerstan, Antje Möller, Farid Müller, Jenny Weggen,  
Linda Heitmann (GAL) und Fraktion**

**der Abgeordneten Dora Heyenn, Christiane Schneider, Norbert Hackbusch,  
Dr. Joachim Bischoff, Elisabeth Baum (DIE LINKE) und Fraktion**

**Haushaltsplan 2008**

**Einzelplan 1.0:**

**Bürgerschaft, Verfassungsgericht und Rechnungshof**

**Kapitel 1000: Bürgerschaft**

**Betr.: Nachforderung von Haushaltsmitteln für den Haushaltstitel 684.02 –  
Zuschüsse an die Fraktionen der Hamburgischen Bürgerschaft**

**Die Bürgerschaft möge beschließen,**

den Haushaltstitel

1000684.02 „Zuschüsse an die Fraktionen der Hamburgischen Bürgerschaft“

von 3.358.000 Euro

um 180.000 Euro

auf 3.538.000 Euro

zu erhöhen.

Zur Deckung stehen Mittel in Höhe von 180.000 Euro bei dem Haushaltstitel 1000.411.07 Bürokosten gemäß § 3 Absatz 1 HmbAbgG als Aufwandsentschädigung“ zur Verfügung.

### **Begründung:**

Der Haushaltstitel 684.02 beinhaltet die Zuschüsse an die Fraktionen der Hamburgischen Bürgerschaft. Die Veranschlagung für den Haushalt 2008 war im Rahmen des üblichen Aufstellungsverfahrens am Anfang des Jahres 2007 auf Grundlage der Daten der 18. Wahlperiode durchgeführt worden.

Durch die Neuwahlen im Februar 2008 und die daraus folgende neue Zusammensetzung der Bürgerschaft war eine Veränderung der Veranschlagungsgrundlage erfolgt,

deren Konsequenzen sich zu diesem Zeitpunkt noch nicht quantifizieren ließen. So sind unter anderem durch den Einzug einer vierten Fraktion in die Bürgerschaft Mehraufwendungen notwendig geworden.

Aufgrund dieser Sachlage hat der Präsident der Bürgerschaft entschieden, zunächst Erfahrungswerte zu sammeln und mit der bis zum Oktober 2008 vorliegenden Datenbasis eine verlässliche Berechnung der für das Haushaltsjahr 2008 tatsächlich benötigten Mittel durchzuführen und gegebenenfalls eine Nachforderung von Mitteln vorzunehmen.

Gemäß dem prognostizierten Mittelbedarf ist es erforderlich, den Titel 684.02 für das Haushaltsjahr 2008 um 180.000 Euro zu verstärken. Zu diesem Zwecke ist gemäß Artikel 68 HV die Beschlussfassung der Bürgerschaft erforderlich. Gemäß § 33 (2) LHO ist zur Finanzierung der Nachforderung ein Deckungsvorschlag erforderlich. Zur Deckung des Mehrbedarfs im Haushaltstitel 684.02 steht ein entsprechender Betrag aus dem Deckungskreis 01 – Ausgaben für die Abgeordneten und hier beim Titel 411.07 „Bürokosten gemäß § 3 Absatz 1 HmbAbgG als Aufwandsentschädigung“ zur Verfügung.